

# Leitbild Bautzen

## Wobraz příchoda za Budyšin 2030+

Viele Türme. Gute Aussicht.



**BAUTZEN**  
BUDYŠIN

**Vorbemerkung zum Sprachgebrauch in diesem Leitbild:**

Entsprechend der Empfehlung der Druckerzeugnisse des sächsischen Datenschutzbeauftragten, wird an dem Unterschied zwischen biologischem und grammatischem Geschlecht (sexus und genus) festgehalten. »Die Sprache sollte frei von Sexualisierung sein. Scheinbar männliche Diktionen wie Bürger, Rentner, Händler etc. sind als generelle Bezeichnungen zu verstehen. (Das gleiche gilt für den umgekehrten Fall z. B. ist der [männliche] Entbindungspfleger eine Hebamme i. S. v. §53 Abs. 1 Nr. 3 StPO).« (vgl. Druckerzeugnisse Sächsischer Datenschutzbeauftragter)

**Přispomnjenje k wužiwanju řeče w předležacym wobrazu přichoda:**

Wotpowědnje doporučenjam Sakskeho społnomócnjeneho za škit datow nastupajo čišćerske wudžětki by škoda było, rozdźěl mjez biologiskim a gramatiskim splahom (sexus a genus) spušćić. Řeč njesměta seksualizowana być. Pozdatnje muske formy kaž měšćan, wuměnkar, wikowar atd. njech so jako generelne pomjenowanja rozumja. (Samsne płaći za nawopačny pad, na př. je muska wosoba tohorunja baba w zmysle §53, wotr. 1 čo. 3 StPO).

## Liebe Bautzenerinnen und Bautzener, Lube Budyšanki a lubi Budyšenjo,

die Stadt Bautzen gibt sich ein neues Leitbild. In diesem kleinen aber wichtigen Werk stecken wir gemeinsam Entwicklungsziele für unser Zusammenleben und für die Entwicklung unserer Stadt Bautzen ab. Vor diesem Druckwerk stand ein intensiver Prozess, der Bürgerinnen und Bürger aller Interessenlagen zusammengebracht hat. Sie haben mit Vertretern des Stadtrates sowie Stadtverwaltung gemeinsam ihre Wünsche, Ziele und Visionen abgewogen und aufgeschrieben.

Die Stadt Bautzen hat seit der politischen Wende in unserem Land eine sehr positive Entwicklung genommen. Diese Entwicklung gilt es beizubehalten und weiter auszubauen. Viele Visionen aus den 90er Jahren sind heute Normalität, andere Ideen stecken noch in den Kinderschuhen und den einen oder anderen Plan haben wir auch verwerfen müssen. Daran wird sich in der Zukunft nichts ändern. Wichtig ist, dass wir uns den anstehenden Aufgaben gemeinsam annehmen und zusammen für die Verwirklichung unserer Ideen einstehen.

Die breite Beteiligung an den Leitbildveranstaltungen hat gezeigt, dass das Interesse für die gemeinsame Entwicklung unserer schönen Heimat da ist. Ich danke allen Bürgern, Stadträten und der Verwaltung, die sich in der Vergangenheit, heute und in der Zukunft für eine lebens- und lebenswerte Stadt Bautzen stark machen.



město Budyšin je sej nowy wobraz přichoda stworił. W tutym małym, ale wažnym džěle formulujemy směrodajne zaměry swojeho zhromadneho žiwjenja a wuwica našeho města Budyšina. Před čišćenjom teksta bě so intensiwny proces wotměł, kiž je najwšelakoriše zajimy měščanow a měščanow hromadže zwjedł. Woni su zhromadnje ze zastupjerjemi měščanskeje rady kaž tež měščanskeho zarjada swoje přeča, zaměry a wizije wotwažowali a napisali.

Město Budyšin je so po času přewróta w našim kraju jara pozitiwnje wuwowało. Tute wuwice měli wobchować a dale wutwarić. Mnoho wizijow z 90ych lět je so džensa z realitu stało, někotrežkuli ideje pak tča hišće w spočatkach abo na jednotliwe plany smy tež zreznowali. To tež w přichodže tak budže. Wažne je, zo dalše nadawki zhromadnje přijimujemy a so za zwoprawdženje našich idejow zasadźujemy.

Bohate wobdžělenje na zarjadowanjach k wuwowanju wobraza přichoda je pokazalo, zo zajim na zhromadnym wuwicu našeje rjaneje domizny wobsteji. Džakuju so wšěm wobydlerjam, měščanskim radžičelam kaž tež sobudžělačerjam měščanskeho zarjada, kotřiž su so w zaštosći za žiwjenjahódne a powabne město Budyšin zasadźeli a so džensa a přichodnje dale za nje zasadźuja.

*Alexander Ahrens*

**Ihr Alexander Ahrens**  
Oberbürgermeister / wyši měščanosta

# Präambel

Wie wird Bautzen 2030 und darüber hinaus aussehen?  
Wie werden wir 2030+ leben? Wie werden wir wirtschaften?  
Wie wird Vielfalt uns verändern?

Die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und sozialen Veränderungsprozesse und die Geschwindigkeit, in der diese stattfinden, nehmen zu.

Veränderte Bedürfnisse, kulturelle und gesellschaftliche Vielfalt, ein stärkerer Fokus auf Europa, eine zunehmende Globalisierung und Vernetzung bei gleichzeitiger Stärkung unserer gemeinsamen regionalen Identität und die Sicherung regionaler Aufgaben, gehören zu den größten Herausforderungen unserer Zeit.

Das Leitbild Bautzen 2030+ zeichnet ein Bild von der Zukunft unserer Stadt und unserer Region, in der wir leben wollen. Es gibt uns Visionen für die Politik, Verwaltung, Gesellschaft und Wirtschaft vor. Der Leitbildprozess wirkt dabei gesamtgesellschaftlich vereinend und bringt die gemeinsamen Ziele der Stadt hervor.

Das Leitbild ist kein konkreter Maßnahmenkatalog für die Stadtpolitik. Die Ziele können nur im Zusammenwirken aller städtischen Akteure erreicht werden und gelten als Grundlage allen gesellschaftlichen Handelns.

Landes- und bundespolitische Vorgaben grenzen unseren Spielraum ein. Sie öffnen aber auch Wirkungs- und Tätigkeitsfelder, die wir nutzen müssen.

Das Leitbild steckt grundlegende Visionen ab – Was sind unsere Potenziale innerhalb der Region? Wie meistern wir die großen Herausforderungen unserer Zeit? Und wie werden wir vielfältig und solidarisch miteinander umgehen?



## Bautzen 2018 – Unser Ausgangspunkt

Bautzen liegt zwischen Görlitz und Dresden, der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft sowie dem Oberlausitzer Bergland zentral eingebettet an der Spree. Die Talsperre Bautzen im Nordosten und die Gipfel des Mönchswalder Berges und der Czorneboh-Kette im Süden ergänzen den abwechslungsreichen und vielseitigen Naturraum.

Bautzen nimmt seine Aufgaben als Teileroberzentrum des Oberzentralen Städteverbundes Bautzen – Görlitz – Hoyerswerda und als Hauptstadt der Oberlausitz wahr. Die Stadt ist dabei Wirtschafts- und Verwaltungszentrum für über eine halbe Million Menschen.

### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

(Stand 30.06.2016)

Bezeichnung	Einwohner am 30.06.2017	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	
		absolut	je 1 000 Einwohner
Bautzen	39 731	26 408	665
Chemnitz	246 538	115 677	469
Dresden	547 289	258 758	473
Görlitz	56 172	21 719	387
Hoyerswerda	33 146	11 235	339
Kamenz	14 841	8 204	553
Leipzig	575 355	262 537	456
Weißwasser	16 518	5 568	337
Zittau	25 643	11 474	447
Sachsen	4 077 464	1 580 184	388
Deutschland	82 657 002	32 164 973	389

Mit heute 40 000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist Bautzen das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum der Region. Bautzen ist Verwaltungszentrum und übernimmt Verantwortung für die umliegenden Kommunen.

Wirtschaftliches Zentrum bedeutet u. a.

- Halbierung der Arbeitslosenzahlen seit 2005;
- hohe Einpendler-Zahlen aus dem Umland nach Bautzen;
- höherer Umsatz je Unternehmen als Dresden, Görlitz und Leipzig.

Mit einer der höchsten Einpendler-Quoten in Ostdeutschland reicht der Verantwortungsraum der Stadt mit einem Radius von über 60 km von Hoyerswerda über Görlitz bis zur Landesgrenze zur Tschechischen Republik und Dresden. Das Einzugsgebiet der Stadt ist dabei flächenmäßig so groß wie das Saarland.

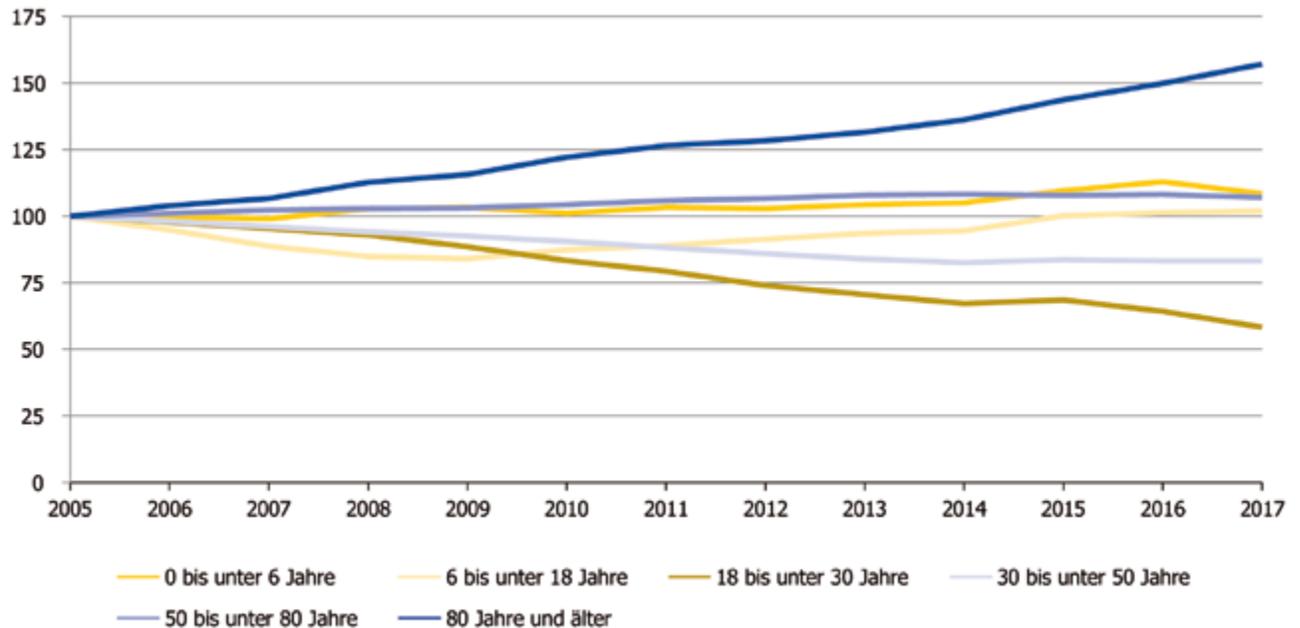
Die Stadt Bautzen prägt historisch, kulturell, wirtschaftlich und politisch die grenzüberschreitende Region Deutschland – Tschechien – Polen. Als zentrale Stadt im deutsch-sorbischen Siedlungsgebiet sind wir gesellschaftlicher und kultureller Mittelpunkt des sorbischen Volkes.

# Herausforderungen einer zukunftsfähigen Stadt

Obwohl Bautzen als Motor der Region gilt, bildet der demografische Wandel ein zentrales Entwicklungsproblem. Der Fachkräftemangel ist eines der größten Problemfelder in den nächsten Jahren und es gilt, Familien und arbeitsfähige Menschen verstärkt in die Region zu holen und zu halten.

Bautzen muss attraktiv für alle Generationen sein. Kinderfreundlichkeit, Familienfreundlichkeit und Geschlechtergerechtigkeit in allen Lebensbereichen ist dabei unabdingbar und wichtiger Bestandteil einer funktionierenden Gesellschaft.

Entwicklung der Altersstruktur in der Stadt Bautzen bezogen auf das Basisjahr 2005



Schuldenfreiheit erhält uns in Bautzen Gestaltungschancen. Die Stadt kann sich auf Grundlage der Haushaltslage auch freiwilligen Leistungen widmen. Dadurch wächst aber auch die Anspruchshaltung gegenüber der Verwaltung. Zukünftige Projekte müssen daher genau abgewogen werden und können nur gemeinsam erreicht werden.

Weltoffenheit und kulturelle sowie ethnische Vielfalt spielen auch für Bautzen eine Rolle im gesellschaftlichen Zusammenleben. Die Zu- und Abwanderung erfordern erhebliche Anpassungs- und Integrationsleistungen.

Chancengleichheit in den unterschiedlichen Lebenslagen in Bezug auf Geschlecht, Identität, Orientierung, Religion und Ethnie erfordern die Aufmerksamkeit sämtlicher gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und sozialer Bereiche der Stadt.

**Die gute Entwicklung muss beibehalten werden. Dabei sehen wir uns neuen Herausforderungen gegenüber:**

- der Nachhaltigkeit als Grundlage des städtischen Handelns,
- eine veränderte und verstärkte Daseinsvorsorge für die Stadt und das Umland,
- die zunehmende Digitalisierung und
- eine stärkere und notwendiger kommunale Selbstverwaltung in Zeiten abnehmender Landes- und Bundesmitteln.



## Identität – Wer sind wir?

Um zu wissen, wohin die Stadt Bautzen steuert, müssen wir definieren, was uns ausmacht. Das »Wir« steht dabei für die gesamte Stadtbevölkerung. Unsere Identität möchten wir in einem weltoffenen Kontext weiter stärken.

Wir sind das geistige, kulturelle, wirtschaftliche und gesellschaftliche Zentrum der Oberlausitz. Durch unsere räumliche Lage prägt uns ein kultureller, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Austausch mit unseren Nachbarn der Tschechischen und Polnischen Republik.

Bautzens Silhouette mit den vielen prägenden Türmen ist Identitätsfaktor und touristisches Aushängeschild zugleich.

Die Kleinteiligkeit der Stadt und die zentrale Lage, die vieles auf kleinem Raum zu bieten hat, sind Grundlagen einer hohen Lebensqualität. Bautzen ist eine Stadt der kurzen Wege. Die besondere Lage zwischen Heide und Bergland und die vielen Grünanlagen und Naherholungsgebiete sind Merkmale der Stadt.

Unsere Geschichte schafft Identität und ist über 1000 Jahre jung. Wir sind kultureller und historischer Teil der Oberlausitz. Die Spree, Via Regia, der Frieden von Bautzen, der Sechsstädtebund, das Gelbe Elend, die Gedenkstätte Bautzen und vieles mehr formten und formen unsere Geschichte. Die Heimat- und Geschichtsvermittlung, die zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit und das Geschichtsbewusstsein der Generationen stiftet Stadtidentität. Unsere lebendige Altstadt aus Wohnen, Gastronomie, Museen, Kultureinrichtungen und historischen Gebäuden ist ein schützenswertes Gut.



Bautzen gilt als Hauptstadt der Sorben. Die Stadt liegt im deutsch-sorbischen Siedlungsgebiet und ist gesellschaftliches, kulturelles und politisches Zentrum des sorbischen Volkes. Wir sind eine zweisprachige Stadt mit einer gelebten Bikulturalität.

Bautzen ist Sitz des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters, des Sorbischen Instituts, des Sorbischen National-Ensembles, des Sorbischen Museums, des Sorbischen Kulturarchivs, der sorbischen Zentralbibliothek, des Domowina-Verlages mit Tageszeitung sowie des sorbischsprachigen Rundfunks und sorbischer Schulen.

Unterschiedlich geprägte Stadtteile schaffen Identität und sind Heimat sowie historischer und integrativer Bestandteil der Stadt.

Der Dom St. Petri als älteste und größte Simultankirche Deutschlands ist Sinnbild des friedlichen Zusammenlebens. In Bautzen leben Protestanten und Katholiken, Sorben und Deutsche, Menschen verschiedener Herkunft miteinander. Sie stehen für eine lebenswerte Stadt Bautzen.

Durch die Staatliche Studienakademie, das sorbische Schulzentrum, diverse Sportstätten, Kitas, vielfältige Kultureinrichtungen, regionale Wochenmärkte und eine umfangreiche Gesundheitsversorgung ist Bautzen das Zentrum der Region.

Für den Lebensunterhalt, das gesellschaftliche Zusammenleben und das städtische Leben ist die Wirtschaft unabdingbar. Dabei schafft Wirtschaft Identität. Vom regionalen Handwerk bis zur Industrie, von IT über Senf bis in den Dienstleistungssektor ist Bautzen wirtschaftliches Zentrum der Region.

Das vielfältige Vereinsleben ist ein herausragender Baustein im städtischen Zusammenleben. Das bürgerschaftliche, ehrenamtliche und soziale Engagement der Bautzener



Bürger trägt zur Identität der Stadt bei. Unsere Städtepartnerschaften zu Worms (Rheinland-Pfalz), Heidelberg (Baden-Württemberg), Dreux (Frankreich), Jablonec nad Nisou (Tschechische Republik) und Jelenia Góra (Polen) sind ein Bestandteil unseres gesellschaftlichen Lebens.

### Bautzen 2030+ ist eine familienfreundliche und generationengerechte Stadt

Dazu gehören:

- die familienfreundliche und generationengerechte Stadt,
- die lebenswerte Stadt mit viel Kultur, lebendigen Vereinen und Breitensport und
- die prosperierende Stadt mit Wirtschaftsstärke und guter Infrastruktur.



### Familien, Kinder und Generationen

Die Stadt soll für junge Familien Anziehungsort und attraktiv zugleich sein.

Bautzen bleibt eine geburtenstarke Stadt. Die hohe Geburtenrate ist dabei Ausdruck einer blühenden und starken Region, in der sich Familien gerne ansiedeln. Freiräume für Familien sind Ausdruck der Familienfreundlichkeit und zentral im Stadtbild.

Bautzen wird weiterhin im besonderen Maße die Ausgewogenheit zwischen kommunalen und freien Kitaeinrichtungen fördern. An der städtischen Trägerschaft eines Teils der Kitas wird als tragendes Element der Kinderfreundlichkeit der Kommune festgehalten. Die freien Träger arbeiten harmonisch und im Einvernehmen mit der Stadt im Bereich der frühkindlichen Bildung zusammen.

Kinderfreundliche Arbeitgeber sind das Rückgrat einer familienfreundlichen Stadt. Berufliche Perspektiven für unterschiedliche Lebensmodelle sind vielfältig und bieten Frauen und Männern gleiche Entwicklungschancen.

Die Stadtverwaltung wird im besonderen Maße familienfreundlich und orientiert sich als Arbeitgeber und Dienstleister an Familien und deren Bedürfnissen.

Bautzen wird über die Grenzen hinaus als zentraler, bürgerefreundlicher Verwaltungsstandort bekannt. Moderne, bedarfsrelevante Partizipationsmöglichkeiten für Bürgeranliegen und Bürgerentscheide werden im städtischen Handeln berücksichtigt.

Ein ausgewogener, familienfreundlicher und günstiger Nahverkehr wird in der Stadt zur Verfügung stehen.

Sozialer und familienfreundlicher Wohnungsbau wird ausgebaut. Attraktive Angebote, Wohnflächen und Eigenheimstandorte werden in ausreichender Zahl vorgehalten.

Bautzen arbeitet dabei eng mit den regionalen Wohnungsbauunternehmen zusammen. Das vielfältige Stadtgrün ist und bleibt attraktiv und sorgt für eine hohe Wohnqualität.

Bautzen setzt ein deutliches Zeichen mit dem Festhalten an einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft mit den Zielen eines generationen- und sozial gerechten sowie familienfreundlichen Wohnungsangebotes. Attraktive Angebote für Mietwohnungen und Wohneigentum werden in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen.

Die Stadtteile bieten heute und in Zukunft vielfältige Treffpunkte für Ältere, Jugendliche und Familien. Begegnungsorte in jedem Stadtteil werden für eine familienfreundliche und generationengerechte Durchmischung der Bevölkerung sorgen.

## Jugend, Senioren und Soziales

Bautzen wird eine weitgehend barrierefreie Stadt. Dies betrifft den Stadtraum, die Verwaltung und nimmt auch Bezug auf eine leichte und verständliche Sprache in Politik und Verwaltung.

Mehrgenerationenwohnen und neue Wohnformen werden die soziale Durchmischung von Jung und Alt fördern. Die gegenseitige Wertschätzung und Achtung ist dabei Grundlage des Zusammenlebens der Generationen.

Bautzen wird eine attraktive Stadt für Jugendliche und Senioren. Die Beteiligung der Generationen bei zentralen Projekten der Stadtentwicklung ist der Stadt wichtig.

Die Altstadt ist und bleibt Kult – für Jung und Alt. Bautzen lebt von einer Vielzahl von Einrichtungen für Jugendliche

und Heranwachsende, gastronomischen Einrichtungen und Handel.

Bautzen baut sein vielfältiges und lebendiges Kulturleben aus Konzerten, Theater, Museumsangeboten und Begegnungszentren für Jung und Alt weiter aus.

Bautzen bleibt eine sichere Stadt durch die gute Zusammenarbeit von Stadtverwaltung und Polizei auf den Gebieten der Prävention.

## Kultur und Sorben

Bautzen ist das geistige und kulturelle Zentrum der Oberlausitz.

Das Wirken von verschiedenen Konfessionen, die Vielfalt von kulturellem Leben und sportlichen Einrichtungen ist prägend für das Miteinander der Bautzener. Sinnbild des friedlichen Miteinanders über geistliche, kulturelle und gesellschaftliche Grenzen hinweg ist der Dom St. Petri zu Bautzen als Simultankirche.



Die gelebte Bikulturalität und das Sorbische als Selbstverständlichkeit im öffentlichen Leben der Stadt bleiben prägend. Die sorbische Sprache wird im öffentlichen Raum

gleichberechtigt und eine Sprache mit Zukunft. Die Aneignung und Vermittlung der sorbischen Sprache und Kultur werden vom Kindergarten bis zum Berufsleben unterstützt.

Bautzen ist und bleibt kulturelles, gesellschaftliches und schulisches Zentrum der Sorben. Die Pflege, Entwicklung und der Ausbau der sorbischen Identität, Kultur und Sprache soll weiterhin unterstützt werden. Hiervon soll auch das Außenbild der Stadt geprägt sein.

Die Institutionen des sorbischen Volkes und ihrer Fachvereine haben ihren festen Sitz in Bautzen.

Geschichtsbewusstsein und -transfer über die Generationen hinweg finden sich als Sinnbild in der Gedenkstätte Bautzen, dem Museum Bautzen, dem Archivverbund, dem Sorbischen Museum und der Stadtbibliothek.

Bautzener Feste und Feiern bleiben Höhepunkte der städtischen Veranstaltungskultur in Bautzen und werden weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt.

In der Stadt gehen Sozialarbeit und Kultur eine gewinnbringende Partnerschaft ein. Dies zeigt sich vor allem im soziokulturellen Zentrum Steinhaus.

## Vereinslandschaft und Breitensport

Bautzen lebt ein vielfältiges Vereinsleben. Vereine sind dabei verbindendes Element der Gesellschaft. Bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement der Bautzener Bürger beleben das Stadtleben auch zukünftig. Ehrenamtliche Vereine werden gefördert und gefordert. Zentrale Anlaufstellen, Kooperationen zwischen Stadtverwaltung und Vereinen sowie eine Vernetzung der Vereine untereinander werden prägend.

Gemeinnützigkeit und Gemeinwohl werden im besonderen Maße durch die Stadt Bautzen und ihre gesellschaftlichen und politischen Akteure anerkannt.

Das ausgewogene Verhältnis zwischen den Bereichen des Sports wird ein wichtiges Anliegen der Stadt. Die sportliche Infrastruktur im Stadtbild wird ausgebaut. In jedem Stadtteil gibt es Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung.

## Wirtschaft, Tourismus und Infrastruktur

Bautzen ist heute und in Zukunft Wirtschaftszentrum und -motor der Region für einen Verflechtungsraum von über einer halben Million Menschen.

Bautzen trägt eine Arbeitsmarktverantwortung über den städtischen Bereich hinaus und wird sich als wirtschaftliches und Arbeitsmarktzentrum der Region weiter etablieren und ausbauen.

Um der Rolle als Wirtschafts- und Arbeitsmarktzentrum gerecht zu werden, hält Bautzen genügend Gewerbe- und Industrieflächen vor und arbeitet mit den Umlandgemeinden eng zusammen. Aktives Flächenmanagement, intelligente Verkehrskonzepte, Digitalisierung und Gewerbeflächenentwicklung bilden eine Symbiose für die Region und die Stadt.

Die Innenstadt lebt vom Handel, hochwertiger Gastronomie und dem Dienstleistungssektor. Die vielfältige Unternehmensstruktur z. B. im Dienstleistungssektor und der Kreativwirtschaft ist Zukunftschance, der Mittelstand bleibt tragende Säule der wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt. Bautzen wird seine Bedeutung als IT-Standort in Sachsen ausbauen.



Der lebendige Dialog zwischen Stadtverwaltung, Unternehmen, Wissenschaft und Forschung wird Innovationen und Technologietransfer fördern.

Tourismus wird immer stärker ein besonderer und bedeutender Wirtschaftsfaktor in der Region. Touristische Alleinstellungsmerkmale werden weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und vermarktet. Der Tourismus birgt dabei großes Potenzial. Zwischen Lausitzer Seenland und Oberlausitzer Bergland bleibt Bautzen mit seinen kulturellen, historischen und regionalen Besonderheiten tief verankert.

Die Stadt ergänzt ihren Städtetourismus mit den umliegenden integrierten touristischen Gegebenheiten, wie der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft und dem Oberlausitzer Bergland.

Bautzen wird Verkehrsknotenpunkt für Bus, Bahn, Auto und Fahrrad. Die flexible Erreichbarkeit auch in die nähere Umgebung der Stadt wird gesichert und ausgebaut, der ÖPNV bildet eine kostengünstige und klimafreundliche Alternative zum Individualverkehr. Bautzen wird eine fahrradfreundliche Kommune.

ÖPNV und Bahnverkehr werden in der Stadt der kurzen Wege zentral gebündelt und aufeinander abgestimmt.

## Bildung und Weltoffenheit

In Bautzen praktizieren alle Menschen eine friedliche, freundliche, tolerante und offene Kommunikation gegenüber jedermann.

Bautzen wird der Bildungsstandort der Region. Der Mix aus Grundschulen, Oberschulen, Gymnasien, Förderschulzentrum, Berufsschule, Staatlicher Studienakademie und sorbischem Schulzentrum macht die Attraktivität der Stadt aus. Die gute Zusammenarbeit aller Bildungseinrichtungen wird über die Grenzen der Region hinaus bekannt.

Die Entwicklung der sorbischen Bildungslandschaft wird gefördert und begünstigt.

Bildung geht über den schulischen Bereich hinaus. Außer-schulische Bildungsangebote für Jung und Alt sind und bleiben vielfältig und einzigartig zugleich.

Die Stadt ist und bleibt weltoffen und vielfältig. Integration und Teilhabe gelingen nur durch das hohe Maß ehrenamtlichen Engagements, das durch die Stadt weiterhin unterstützt wird. Rassismus und Fremdenfeindlichkeit lehnen wir ab.

## Umwelt und Nachhaltigkeit

Bautzen legt großen Wert auf Ökologie und Nachhaltigkeit in allen städtischen Handlungen. Alle städtischen Flächen werden ökologisch und nachhaltig bewirtschaftet.

Der erkennbaren Klimaveränderung wird durch verstärkten Einsatz von Wasser- und Grünflächen im innerstädtischen Bereich als Erholungsfunktion entgegengewirkt. Der Stadtwald ist im besonderen Maße schützenswert.

Dauerkleingärten sind und bleiben wichtiger Bestandteil des städtischen Lebens. Ihr Beitrag zu einer hohen Umwelt- und Lebensqualität gehören zu einer nachhaltigen Stadt.

Die Innenstadt wird autoarm und soll durch neue Wege entlastet werden. Der Radverkehr wird gefördert. In der Stadt stehen genügend Parkplätze und ÖPNV-Schnittstellen zur Verfügung.

Die Talsperre wird das zentrale Naherholungsgebiet für die Bautzener. Entwicklung und Ausbau werden unterstützt.





## Region

Bautzen ist und bleibt fester Bestandteil des Oberzentralen Städteverbundes Bautzen – Görlitz – Hoyerswerda. Daraus ergeben sich besondere Aufgaben und Entwicklungsschwerpunkte im Wirtschafts- und Verwaltungsbe-  
reich.

Als zentraler Ort im ländlichen Raum hat Bautzen verbindende Funktion bei der Daseinsvorsorge für die umliegenden Gemeinden. Als Teiloberzentrum trägt Bautzen auch zukünftig eine besondere Verantwortung für seine umgebenden Gemeinden.

Bautzen bekennt sich auch weiterhin zu seiner historischen Funktion im Sechsstädtebund und wird sich aktiv einbringen. Die Stadt bekennt sich zur Region und wird vielfältige Projekte unterstützen.

## Preambla

Kak budže Budyšin w lěće 2030 a po tym wupadać? Kak budžemy w času 2030+ žiwi? Kak potom hospodarimy? Kak nas wšelakorosć změní?

Procesy towaršnostnych, hospodarskich a socialnych změnow kaž tež jich spěšnosć přiběraja.

Změnjene potreby, kulturelna a towaršnostna wšelakorosć, sylniši fokus na Europu, přiběraca globalizacija a splećenosc, kiž pak stej zdobom zwjazanej z posylnjenjom swójskeje regionalneje identity, kaž tež zaručenje regionalnych nadawkow su někotre z najwjetšich wužadanjow našeho časa.

Wobraz přichoda za Budyšin 2030+ wopisuje naše město a naš region, w kotrymž chcemy žiwi być. Wón rysuje wizije za politiku, zarjadnistwo, towaršnosć a hospodarstwo. Proces zeskutkownjenja wobrazu přichoda skutkuje na

towaršnosć zjednoćace wašnje a wuzběhuje zhromadne zaměry města.

Wobraz přichoda njeje konkretny katalog naprawow za měščansku politiku. Podate zaměry pak móža so jenož w zhromadnym skutkowanju wšěch akterow w měsće zwoprawdźić a płaća tohodla jako zakład towaršnostneho jednanja.

Předpisy ze stron kraja a zwjazkoweje politiky nas w swojich prócowanjach zamjezuja. Zdobom zamóža pak wone tež nowe pola skutkowanja a džěławosće wotewrić, kotrež měli my wužiwać.

Wobraz přichoda rysuje zasadne wizije – Kajke su naše potenciale w regionje? Kak wulke wužadanja našeho časa zmištrujemy? A kak přichodnje na wšelakore wašnje a mjez sobu solidarisce wobchadźamy?

## Budyšin 2018 – naše wuchadžišćo

Budyšin mjez Zhorjelcom a Drježdžanami leži, wosrjedź Hornjołužiskeje hole a hatnej krajinu kaž tež Hornjołužiskimi horinami a centralnje při Sprjewi. Budyska rěčna zawěra w sewjerowuchodze kaž tež wjerški Mnišonca a Čornobóskeho rječaza w juhu wotměnjawy a mnohostronski přirodny rum wudospoņnjeja.

Budyšin swoje nadawki jako džěl Nadcentralneho zwjazka městow Budyšin – Zhorjelc – Wojerecy a jako stolica Hornjeje Łužicy spjelnja. Město Budyšin je hospodarski a zarjadniski centrum za wjace hač poł milionu ludźi.

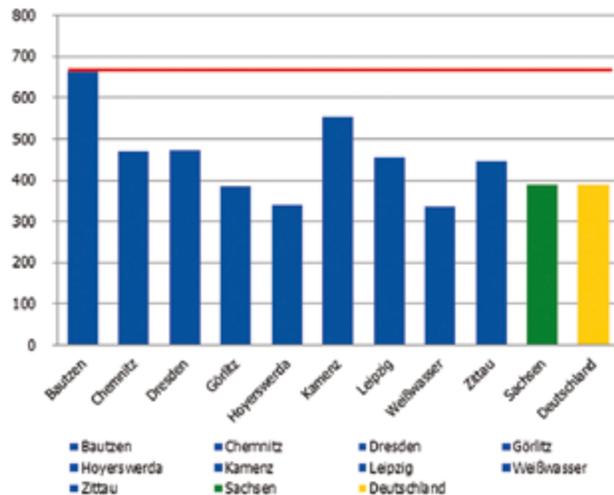
Ze swojimi wjace hač 40 000 wobydlerjemi je Budyšin hospodarski a kulturelny centrum regiona. Zdobom je zarjadniski centrum a přewza zamołwitosć za wokolne komuny.

Hospodarski centrum rěka mj.dr.

- niženje ličby bjezdžětnych wo počojcu wot 2005 sem,
- wysoka ličba dojezdžowarjow z wokoliny do města a
- wyši wobrot jednotliwych předewzačow hač w Drježdžanach, Zhorjelcu a w Lipsku.

### Socialne zawěšćenje plačacy přistajeni w džělowym městnje

(staw: 30.06.2016)



Z jednej z najwyšich kwotow dojezdžowarjow wuchodneje Němskeje saha rum zamołwitosćow města z radiusom nad 60 km wot Wojerec přez Zhorjelc hač k hranicy kraja k Čěskej republice a do Drježdžan. Přistušny teren města je hladajo na jeho přestrjeń tak wulki kaž Posaarska.

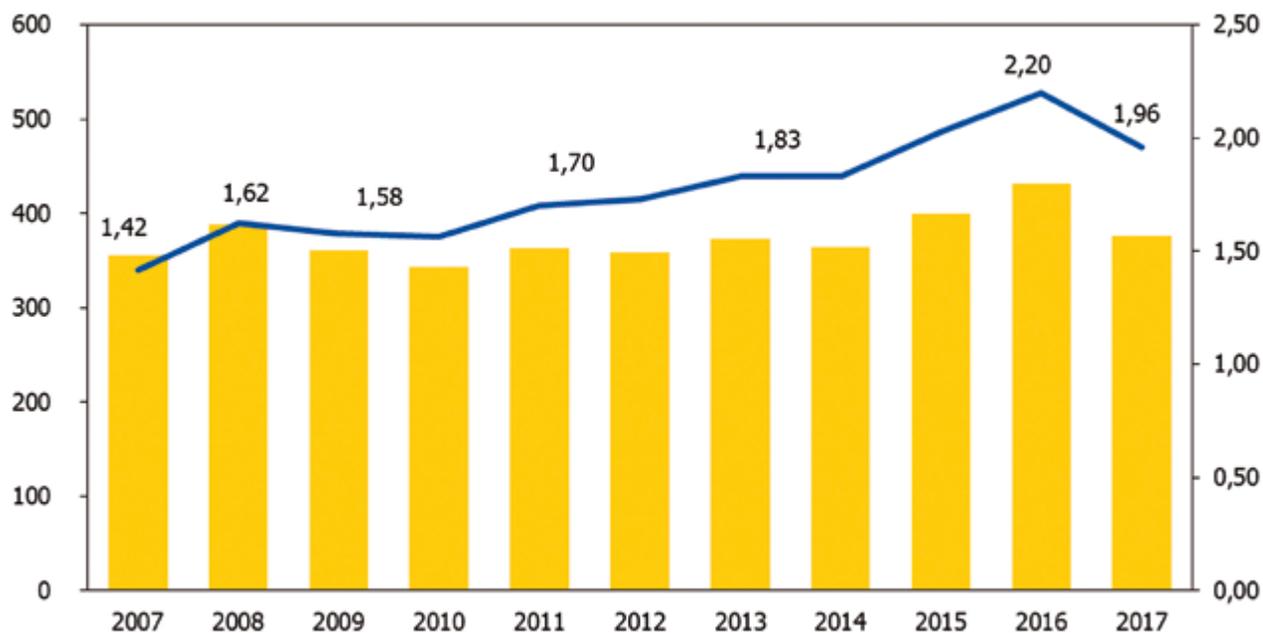
Město Budyšin je historisce, kulturelnje, hospodarsce a politisce namjezny region Němskeje k Čěskej a Pólskej formowało. Jako centralne město w němsko-serbskim sydlenkim rumje smy towaršnostne a kulturelnje srjedžišćo serbskeho luda.

## Wužadanja na přichod wusměrjeneho města

Byrnjež so Budyšin jako motor regiona wobhladowať, je pak demografiska změna bytostny problem dalšeho wuwěća. Jedne z najwjetšich problemowych polow přichodnych lět je pobrachowaca ličba fachowcow, a tuž wobsteji nadawk, swójbje a džěłakmanych ludži sylnišo do regiona přiwabić a jich tu zdžeržeć.

Budyšin ma za wšě generacije atraktiwny być. Přichilenosć džěčom a swójbam kaž tež runoprawosć splahow su při tym we wšěch towaršnostnych wobłukach njeparujomne a plaća jako wažny wobstatk fungowaceje towaršnosće.

ličby narodzenych kaž tež cyłkowne porodowe ličby 2006–2016



- ličby narodzenych w běhu lěta
- cyłkowne porodowe ličby (porody jednotliweje žony)



Njezadolženosc města nam wěstu tworićelskosć zmóžni. Dobreho gospodarjenja dla móžemy z etata města dobrowólne wudawki financować. Z toho pak wurostu z dobom tež stajnje stupace wočakowanja na zarjadnistwo. Z tuteje přičiny ma so wo přichodnych projektach dokładnje wotwažować a wone móža so jenož zhromadnje docpěć.

Wotewrjenosc swětej kaž tež kulturelna a etniska wšelakorosć hraja tež za Budyšin wažnu rólu nastupajo zhromadne žiwjenje. Při- a wotpućowanje sej njesnadne wukony w zwisku z přiměrjenjom a z integraciju wužadatej. Runoprawosc w najwšelakorišich žiwjenskich wobstejnoscach hladajo na splah, identitu, orientaciju, nabožinu a etniskosc žada sej kedžbliwosc wšěch towaršnostnych, hospodarskich a socialnych wobłukow města.

**Dotalne dobre wuwice ma so wobchować. Při tym su nowše wužadanja:**

- na trajnosć džiwace gospodarjenje twori zaklad jednanja města
- změnjene a lěpše zawěsćenje byća města a wokoliny
- přiběrace digitalizowanje
- intensiwniše a trěbniše komunalne samozarjadnistwo w dobre woteběracych srědkow ze stron kraja a Zwjazka.



## Identita – štó smy?

Zo bychmy wědzeli, dokal so wusměřimy, dyrbjeli defino-  
wać, što nas wučini. Tohodla steji zhromadne »my« za  
cyłkowne wobydlerstwo města. Swoju identitu chcemy  
w konteksće spěchować, kiž je swětej napřečo wotewrjeny.

Smy duchowny, kulturelny, hospodarski a towaršnostny  
centrum Hornjeje Łužicy. Našeho položnja dla formuje  
nas kulturelna, towaršnostna a hospodarska wuměna ze  
susodnymaj republikomaj Českej a Pólskej.

Budyska silueta z mnohimi nadpadnymi wěžemi je zdobom  
faktor identifikowanja kaž tež wuwěšk za turistow.

Snadne rozpřeztrěće města a jeho centralne položenje,  
kotrež na małej přestrjeni mnoho skićitej, stej zakładaj  
wysokeje žiwjenskeje kwality.

Budyšin je město krótkich pućow. Jeho wosebite potože-  
nje mjez holu a horinami kaž tež mnohe zelenišća a wo-  
čerstwjenišća su přiznamjenja města.

Naše stawizny tworja identitu a su wjace hač 1000 lět  
stare. Smy kulturelny a historiski wobstatk Hornjeje  
Łužicy. Sprjewja, Via Regia, Budyski měř, Zwjazk šesći-  
městow, Budyske jastwo, Budyske wopomnišćo a dalše  
formowachu naše stawizny a je dale formuja. Sposrědko-  
wanje domizniskeje a stawizniskeje wědy, ciwilnotowarš-  
nostne zhromadne džěto a stawizniske wědomje genera-  
cijow stworja měšćansku identitu. Naše čite stare město  
ze swojimi bydlenjemi, z gastronomiju, muzejemi, kultu-  
relnymi zarjadnišćemi a historiskimi twarjenjemi je škita  
hódne kubło.





Budyšin wobhladuje so jako stolica Serbow. Město leži w němsko-serbskim sydlenkim rumje a je towaršnostne, kulturelne a politiske srjedźiščo serbskeho luda. Smy dwurěčne město ze žiwej bikulturalitu.

W Budyšinje su zaměstnjene Němsko-Serbske ludowe dźiwadło, Serbski institut, Serbski ludowy ansambl, Serbski muzej, Serbski kulturny archiw, Serbska centralna biblioteka, Ludowe nakładnistwo Domowina ze swojim dženikom, Serbski rozhlós a serbske šule.

Wšelakore měščanske dźěle tworja identitu a su domizna kaž tež historiski a integratiwny wobstatk města.

Cyrkej swj. Pětra jako najstarši a najwjetši simultany Boží dom Němskeje je symbol měřliwego zhromadneho žiwjenja. W Budyšinje bydla protestanća a katolikojo, Serbja a Němcy, ludžo rozdźělneho pochada hromadže. Woni su wobstatk žiwjenjahódneho města Budyšina.

Přez Statnu studijnju akademiju, Serbski šulski a zetkawanški centrum, najwšelakoriše sportnišča, pěstowarnje, rozdźělne kulturelne zarjadnišča, regionalne wiki a wobšěrne strowotniske zastaranje je Budyšin centrum regiona.

Za nadžětanje žiwjenjatrěbnych kóštow, zhromadne towaršnostne žiwjenje kaž tež za měščanske žiwjenje je hospodarstwo njeaparujomne. Tohodla tež hospodarstwo identitu twori. Wot regionalneho rjemjeslnistwa hač k industriji, wot IT přez žonop hač k postužbam je Budyšin wažny hospodarski centrum regiona.

Bohate towarstwowe žiwjenje je wusahowacy dźěl měščanskeho zhromadneho žiwjenja. Čestnohamtski a socialny angažement Budyskich wobydlerjow a wobydlerkow přinošuje k identice města. Naše měščanske partnerstwa z Wormsom (Porynsko-Pfalcowska), z Heidelbergom (Badensko-Württembergska), z Dreuxom (Francoska), z Jabloncom nad Nisou (Čěska republika) a z Jeleniej Góru (Pólska republika) su wobstatk našeho towaršnostneho žiwjenja.

### Budyšin 2030+ je swójbam přichilene a generacijam přiměrjene město.

K tomu słuša:

- swójbam přichilene a generacijam přiměrjene město,
- žiwjenjáhódne město z wjele kulturu, z čitými towarstwami a ze šěrokim sportowym poskitkom a
- prosperěrowace město ze sylnym hospodarstwom a z dobrej infrastrukturou.



### Swójby, džěci a generacije

Město ma za młode swójby přičahliwe a zdobom atraktiwne być.

Budyšin wostanje město z wysokej ličbu porodow. Tuta wysoka rata porodow je wuraz rozkčěwaceho a sylneho regiona, w kotrymž so swójby rady zasydluja. Za swójby wotewrjene tereny su wuraz přichilnosće a centralne we wobrazu města.

Budyšin budže tež přichodnje wuwáženosć mjez komunalnymi a swobodnymi nošerjami pěstowarnjow spěchowac. Nošerstwo města na wěstym podžělu pěstowarnjow wostanje dale wažny stołp přichilnosće komuny džěcom napřečo. Swobodni nošerjo džěłaja we wobtuku předšulskeho kubłanja dale harmonisce a w přezjednosći z městem hromadže.

Džěcom přichileni džěłodawarjo tworja dale rjap města, kiž je swójbam napřečo wotewrjene. Powołanske perspektiwy za najwšelakoriše žiwjenske modele skića žonam a mužam samsne šansy wuwića.

Zarjadnistwo města je we wosebitej měrje swójbam napřečo wotewrjene a orientuje so jako džěłodawar a poslužownik po jich potřebnosćach. Hranicy přesahuju stanje so Budyšin z centralnym, wobydlerjam přichilene zarjadniskim stejnišćom.

Ze stron města so na to džiwa, zo wobsteja za naležnosće wobydlerjow a za wobydlerske rozsudy moderne a potrebam wotpowědowace móžnosće participěrowanja.

Wuwáženy, třebnosćam swójbow wotpowědowacy a přihódny bliskowobchad so w měsće rozšěri.

Socialny a potrebam swójbow wotpowědowacy bydlenjotwar so dale wutwari. Atraktiwne poskitki, bydlenke přestrjenje a ležownosće za twar domskich so w dosahacej měrje poskićeja. Při tym město wusko z regionalnymi bydlenjotwarskimi předewzaćemi hromadže džěta. Najwělakoriše zelenišća su a wostanu atraktiwne a tyja wysokej žiwjenskej kwalice.

Budyšin jasnje signalizuje, zo ze zaměrom dalšeho zaručenja poskitka na socialnych a potrebam swójbow wotpowědowacych bydlenjach za wšě generacije tež přichodnje na komunalnej bydlenjotwarskej towaršnosći wobsteji. Atraktiwne poskitki podružnych bydlenjow kaž tež swójskich bydlenjow a ležownosćow steja w dosahacej měrje k dispoziciji.

Měščanske džěle wostanu džensa a w přichodze mnohostronske zetkawanišća za staršich a młódšich wobydlerjow kaž tež za swójbny. Tajke městnosće zetkawanja w kóždym džělu města přinošuja k swójbam wotewrjenemu a generacijam wotpowědowacemu změšenju wobydlerstwa.

## Młódzina, seniorjo a socialne

Budyšin budže do dalokeje měry bjezbarjerowe město. To nastupa měščanski rum, zarjadnistwo a počahuje so tohorunja na jednoru a zrozumliwu rěč w politice a w zarjadnistwje.

Zhromadne bydlenje wjacorych generacijow kaž tež přichodne nowe formy bydlenja změšenje generacijow dale spěchuja. Mjezsobna česćownosć a respektowanje stej zakładaj zhromadneho žiwjenja generacijow.

Budyšin stanje so atraktiwny za młodostnych a seniorow. Wobdžělenje wobeju generacijow na centralnych projektech wuwica města je wažne.

Stare město je a wostanje »kult« – za młodych a starych. Budyšin wobohaćeja mnohe zarjadnišća za młodostnych a wotrosćacych, hosćency a rjemjesla.

Mnohostronske a čite kulturne žiwjenje města, wobstejace z koncertow, džiwadla a poskitkow muzejow kaž tež zetkanišćow za młodych a starych, so dale wutwari.

Dobrego zhromadneho džěta mjez měščanskim zarjadom a policiju na polu přewencije dla wostanje Budyšin tež dale wěste město.

## Kultura a Serbja

Budyšin je duchowny a kulturny centrum Hornjeje Łužicy. Skutkowanje rozdžělnych konfesijow, mnohotnosć kulturneho žiwjenja a sportowych zarjadnišćow je bytostne za zhromadnosć w Budyšinje. Symbol měrliweje a zdobom duchowne, kulturne a towaršnostne hranicy přesahowaceje zhromadnosće je Tachantska cyrkej swj. Pětra jako simultany Boži dom.

Žiwa bikulturelnosć a serbskosć jako samozrozumliwosć w zjawnym žiwjenju města stej bytostnej. W zjawnym rumje so serbska rěč runoprawnje a jako rěč z přichodom wužiwa. Přiswojenje a nawuknjenje serbskeje rěče kaž tež jeje kultury so wot pěstowarnje sem hač k powoňanskemu žiwjenju spěchuje.



Budyšin je a wostanje kulturelny, towaršnostny a šulski centrum Serbow. Hajenje, wuwicé a wutwar serbskeje identity, kultury a rěče ma so dale podpěrować. Tole měto so tež we wonkownym wobrazu města pokazać.

Serbske institucije a serbske fachowe towarstwa su w měsće kruće zaměstnjene.

Historiske wědomje a jeho transfer ma so generacije přesahujo jako symbol w Budyskim wopomnišću, w Budyskim muzeju, w Archiwnym zwjazku, w Serbskim muzeju a w Měšćanskej bibliotece zwuraznjeć.

Budyske swjedženje a swjatočnosće wostanu wjerški měšćanskeje zarjadowanskeje kultury a su daleko přez hranicy města znate.

W měsće stej socialne džěto a kultura wusko splečenej. Tole so wosebje derje w sociokulturnym centrumje Kamjenty dom pokazuje.



## Towarstwowe žiwjenje a sportowe poskitki

W Budyšinje čite towarstwowe žiwjenje knježi. Při tym tworja towarstwa zwjazowacy element towaršnosće. Wobydlerstwowy a čestnohamtski angažement Budyšanow tež přichodnje měšćanske žiwjenje wožiwi. Čestnohamtske skutkowace towarstwa so spěchuja a su dale wužadane. Centralne kontaktne městna, kooperacije mjez měšćanskim zarjadowom a towarstwami kaž tež mjezsobne splečnje towarstwow bywaja džeń a wažniše.

Powšitkownowužitnosć a derjeměće wšěch so ze stron města Budyšina a jeho towaršnostnych a politiskich akterow na wosebite wašnje připóznawatej.

Wuwaženy poměr mjez wšěmi sportowymi wobłukami je wažna naležnosć města. Sportowa infrastruktura so dale wutwari. W kóždym měšćanskim džělu wobsteji móžnosć sportowanja.

## Hospodarstwo, turizm a infrastruktura

Budyšin je džensa a budže přichodnje hospodarski centrum kaž tež motor hospodarstwa w regionje za rum z wjacé hač poł milionu ludźimi.

Budyšin nosy zamołwitosć za džětowe wiki, kotrež hranicy města přesahuja, a so jako hospodarske srjedžišćo a centrum džětowych wikow regiona dale etablěruje a wutwari.

Zo by swojej róli jako hospodarske srjedžišćo a centrum džětowych wikow dale wotpowědowało, přewostaja město dosć ležownosćow za přemysło a industriju a džěta w tutym nastupanju z wokolnymi gmejnami wusko hromadže. Aktiwne wobhospodarjenje ležownosćow, inteli-



gentne koncepty za wobchad, digitalizowanje a wuwicie přemysłowych přestrjenjow tworja symbiozu za region a město.

Nutřkowne město je žiwe přez wikowanje, wysokohódnostnu gastronomiju a sektor poslužbow. Mnohotnosť předewzačelskeje struktury na př. w poslužbowym sektoru abo w kreatiwnym hospodarstwje ma tež přichodnje dobre šansy; srjedźny staw wostanje wažny stołp hospodarskeho wuwica města.

Budyšin swój wuznam jako IT-stejnišćo w Sakskej dale wutwari.

Žiwy dialog mjez měščanskim zarjadow, předewzačelemi, wědomosću a slědženjom budže inowacije a technologiski transfer spěchowaja.

Turizm so jako wosebity a wuznamny hospodarski faktor w regionje sylnišo wuwija.

Za turizm jónkrótne přiznamjenja regiona su tež zwonka kraja znate a so zwičnjeja. W turizmje so wulki potencial

chowa. Mjez Łužiskej jězorinu a Hornjołužiskimi horinami wostanje Budyšin ze swojimi kulturnymi, historiskimi a regionalnymi wosebitosćemi kruće zakótwjeny.

Budyšin swój měščanski turizm z pomocu dalšich wokolnych turistiskich poskitkow rozšěrja, kaž stej to Hornjołužiska hola a hatowa krajina kaž tež Hornjołužiski hórski kraj.

Město Budyšin stanje so z centralnym wobchadniskim srjedzišćom za busy, železnicu, awta a kolesa. Fleksibelna docpějnosć bliskeje wokoliny města je zaručena a so dale wutwari, zjawny bliskowobchad twori z přihódnymi płačiznami a na klimatisce znjesliwa wašnje dobru alternatiwu k individualnemu wobchadej. Budyšin stanje so z komunu, kotraž je kolesowanju napřečo wotewrjena.

Zjawny bliskowobchad a železniski wobchad so w měsće na dobro krótkich pučow centralnje koordinujetej a mjez sobu wohtłosujetej.

## Kubłanje a wotewrjenosć swětej napřečo

W Budyšinje praktikuja wšitcy kóždemu napřečo měrliwu, přečelnu, tolerantnu a wotewrjenu komunikaciju.

Budyšin stanje so z kubłanskim stejnišćom regiona. Měšeńca ze zakładnych a wyšich šulow, gymnazijow, spěchowanskeho šulskeho centruma, powołanskich šulow, Statnjeje studijneje akademije a Serbskeho šulskeho a zetkawanskeho centruma wučini atraktiwitu města. Wo dobrym zhromadnym dźěle wšěch kubłanskich zarjadnišćow so tež zwonka regiona informuje.

Wuwice serbskeho kubłanskeho systema so spěchuje a podpěruje.

Kubłanje njeje na šulski wobtok wobmjezowany. Zwonka-šulske kubłanske poskitki za młodych a starych su a wostanu mnohostronske, ale zdobom jónkróčne.



Město je a wostanje swětej napřečo wotewrjene a wšelakore. Integracija a zažiwenje so jenož z pomocu wulkeje měry čestnohamskeho angažementa docpějetej, kotraž so ze stron města dale podpěruje. Rasizm a nje přečelnskosć cuzym napřečo wotpokazujemy.

## Wobswět a trajnosć

Za Budyšin stej ekologija a trajnosć za kóždežkuli jednanje bytostnej.

Wšě měšćanske ležownosće so ekologisce a na trajnosć dźiwajo wobhosparja.

Spóznajomnym klimatiskim změnam so znutřka města z pomocu dalšich wodžiznow a zelenišćow za wočerstwjenje zadžěwa. Měšćanski nasyp so wosebjě škita.

Trajne zahrodki su a wostanu wažny wobstatk měšćanskeho žiwjenja. Wone k wysokej wobswětowej a žiwjenskeje kwalicie na trajnosć dźiwaceho města přinošuja.

W nutřkownym měsće ma přichodnje mjenje awtow jězdźić a nowe puče maja wobchad wotčežować. Kolesowanje so dale spěchuje. W měsće měto dosć parkowanišćow a tež zwjazowanskich městnow zjawneho bliskowobchada k dispoziciji stać.

Rěčna zawěra stanje so z centralnym wočerstwjenišćom za Budyšanki a Budyšanow. Jeje wuwice a dalši wutwar so spěchujetej.



## Region

Budyšin je a wostanje kruty wobstatk Nadcentralneho zwjazka městow Budyšin – Zhorjalc – Wojerecy. Z toho wurustu wosebite nadawki a wuwicowe čěžišća w hospodarskim a zarjadniskim wobłuku.

Jako centralna městnosć nakrajneho regiona ma Budyšin zwjazowacu funkciju za zastarowanje wokolnych gmejnow. Jako nadregionalny centrum Budyšin tež w přichodźe wosebity zamołwitosć za swoje wokolne gmejny nosy.

Budyšin wuznawa so k swojej historiskej funkciji w Zwjazku šesćiměstow a dale aktiwnje w nim skutkuje. Město so k swojemu regionej wuznawa a tež přichodnje najwšelakoriše projekty podpěruje.

# Referent des Oberbürgermeisters

<b>Besucheradresse</b>	<b>Rathaus, Zimmer EG 04-05 Fleischmarkt 1, 02625 Bautzen</b>
<b>Postadresse</b>	<b>Stadtverwaltung Bautzen Referent des Oberbürgermeisters Fleischmarkt 1, 02625 Bautzen</b>
<b>Auskünfte</b>	<b>Herr Markus Gießler Telefon 03591 534-490 Fax 03591 534-499 E-Mail markus.giessler@bautzen.de</b>



**BAUTZEN**  
BUDYŠIN

*Herausgeber: Stadtverwaltung Bautzen · Fotos: Peter Wilhelm (Titel, S. 4, 8, 9, 20), Norman Paeth (S. 3, 14), Laura Ziegler (S. 7, 25), Amador (S. 10), Holger Hinz (S. 11, 26), Tobias Ritz (S. 13, 15, 19, 21, 22, 27), Sorbisches National-Ensemble (S. 23), Torsten Zettl (S. 24)  
Gestaltung und Satz: Kontrapunkt Satzstudio Bautzen · Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Herrnhut  
Redaktionsschluss: Dezember 2018 · Auflage: 500 Exemplare · Nachdruck: Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet. © Stadtverwaltung Bautzen*